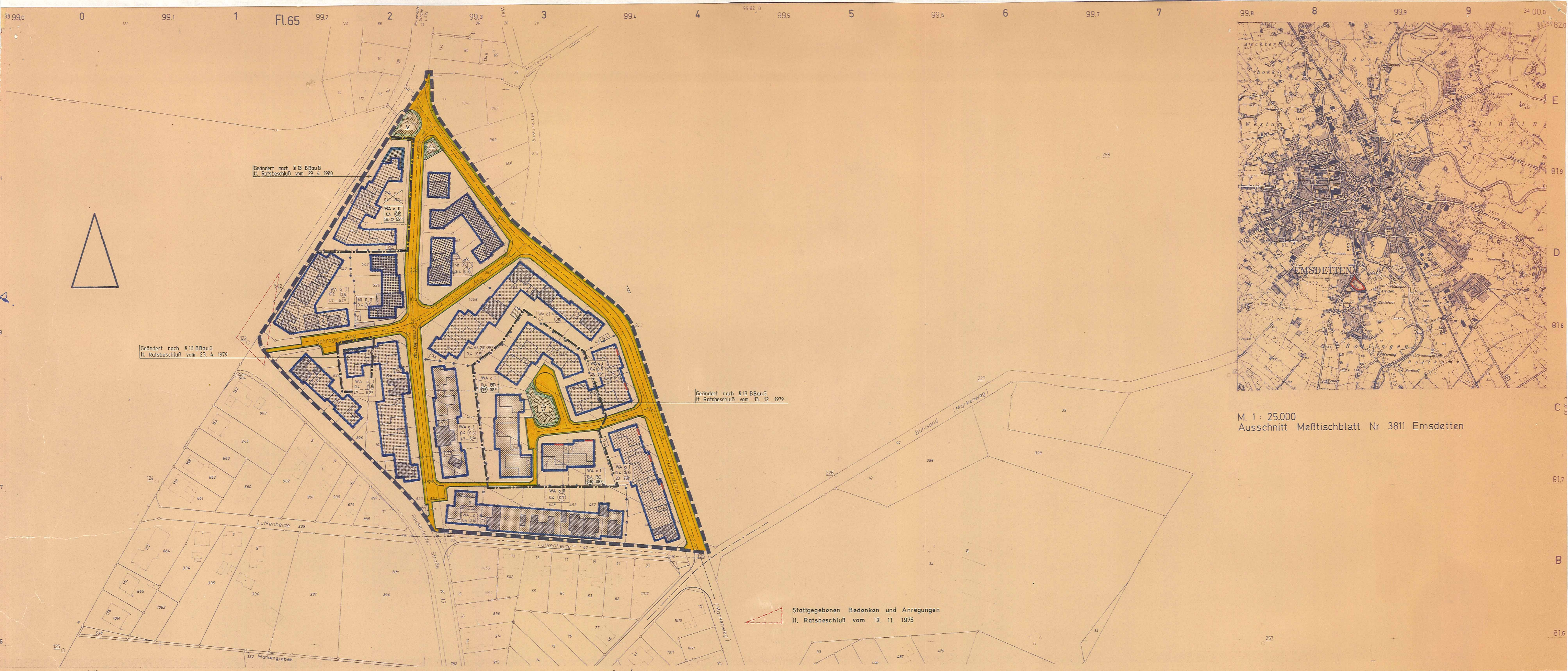




M. 1 : 25.000
Ausschnitt Meßtischblatt Nr. 3811 Emsdetten

Topographische Erläuterungen					Zeichenerklärung				
Gebäudebestand					Festsetzungen des Bebauungsplanes				
Gebäudebestand	Grenzeinrichtungen	Nutzungsarten	Versorgungseinrichtungen	geometr. Zeichen usw.	Reines Wohngebiet	0,4	Baulinie	Verkehrsflächen	Stellplätze
Wohngebäude mit Haus-Nr. Wirtschafts- und Industriegebäude Kirche Feldkreuz Denkmal	Flurgrenze Mit Grenzzeichen vermarkter Grenzpunkt Eigentumsgränze mit Zaun Flurstücksgrenze mit Zugangseigenschaften geplante Flurstücksgrenze Eigentumsgr. mit Mauer Eigentumsgr. mit Hecke Flurstücksgrenze mit Wall und Böschung	Laubwald Nadelwald Mischwald Obstbaulanlagen Gartenland Grundland	Hydrant Elektrische Laternen Kabelschacht Bordstein mit Regenwasserlauf Kanalrevisionschacht Führung oberirdischer Versorgungsanlagen	Tankstelle Kilometerstein Flurstücksnummer Höhenangabe über NN Höhenschichtlinien Parallel-Zeichen rechtwinklig	WA Allgemeines Wohngebiet MI Mischgebiet Kerngebiet Gewerbegebiet Industriegebiet überbaubare Fläche WA überbaubare Fläche MI	0,4 Grundflächenzahl 0,7 Geschäftflächenzahl Baumassenzahl Zahl der Vollgeschosse zwingend Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze Zahl der Vollgeschosse @min./@max. offene Bauweise geschlossene Bauweise nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig FD 20°-35° Dachneigung	Abgrenzung unterschiedl. Nutzung Straßenbegrenzungslinie Einrichtung verbindlich Gebäudeumrisse nachrichtlich Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Sichtdreiecke, von jeglicher Bebauung und Aufwuchs ab 70 cm über Fahrbahnoberkante freigehalten, Grenze der Änderungsbereiche	Verkehrsflächen Verkehrsgrünfläche Flächen oder Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Flächen oder Baugrundstücke für Versorgungsanlagen Mit Geh- u. Fahr- u. Leitungsrechten zu belastende Flächen	GA Stellplätze Garagen Gemeinschaftsstellplätze Gemeinschaftsgaragen Tiefgaragen
								Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für die Land- und Forstwirtschaft Grünflächen Bäume zu erhalten Bäume zu pflanzen Spielplatz	

Stadt Emsdetten
Bebauungsplan Nr. 32 A
„Dornenkamp“
3. Ausfertigung
Flur: 66 Maßstab: 1:1000

Zu diesem Plan gehören: 1. Textliche Festsetzung Teil II 1. Begründung Aufstellung und Entwurfsbearbeitung: Emsdetten, den 27. 5. 1975 Der Stadtdirektor In Vertretung: <i>K. Heitjans</i> Stadtbaurat	Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichnungsverordnung vom 19. 1. 1965 Steinfurt, den 5. 6. 1975 Der Oberkreisdirektor VII / Katasteramt Im Auftrage: L. S. gez. Wolf gez. Heitjans Bürgermeister	Die Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde vom Rat der Stadt Emsdetten gemäß § 2 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) am 21. 4. 1975 beschlossen Emsdetten, den 27. 11. 1975 gez. Heitjans Bürgermeister	Dieser Bebauungsplanentwurf mit Begründung hat gemäß § 2 (6) BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) vom 9. 5. 1975 bis 9. 6. 1975 öffentlich ausgelegen Emsdetten, den 27. 11. 1975 Der Stadtdirektor gez. Ammermann L. S.	Dieser Bebauungsplan wurde gemäß § 10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) vom Rat der Stadt Emsdetten am 3. 11. 1975 als Satzung beschlossen Emsdetten, den 27. 11. 1975 gez. Heitjans Bürgermeister gez. Kösters Ratsmitglied Schriftführer L. S.	Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) mit Vertagung vom 9. 2. 1976 Az. 34, 4, 1-5204 genehmigt Münster, den 9. 2. 1976 Der Regierungspräsident Im Auftrage gez. Richter Reg.-Baurat L. S.	Die Genehmigung dieses Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) am 1. 3. 1976 ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung ist der Plan rechtsverbindlich geworden. Der Plan mit der zugehörigen Begründung liegt öffentlich aus. Emsdetten, den 3. 3. 1976 gez. Heitjans Bürgermeister
--	---	---	--	--	--	---

- RECHTSGRUNDLAGEN:
- §§ 2-10 BBauG vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341)
 - § 4 der Ersten Durchführungsverordnung des BBauG in der z.Z. gültigen Fassung
 - § 103 BauONW in der z.Z. gültigen Fassung
 - Vorschriften der BauVVO in der z.Z. gültigen Fassung
 - §§ 4 u. 28 GONW in der z.Z. gültigen Fassung